

Protokoll

über die am Montag, dem 17.6.2024 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses stattfindenden

Sitzung des Gemeinderates

Tagessordnung:

- Punkt 1. Eröffnung und Begrüßung
- Punkt 2. Genehmigung des letzten Protokolls
- Punkt 3. Auftragsvergaben
- Punkt 4. Grundstücksangelegenheiten
- Punkt 5. Kindergarten
- Punkt 6. Allfälliges

Anwesend waren:

Rudolf Schütz, Andrea Strobl, Franz Schütz, Josef Schabberger, Jakob Hoffmann, Peter Kreimel, Lorenz Sterkl, Gabriele Bamberger, Markus Bleyer, Ferdinand Böckl, Anton Sieder, Christoph Zanghellini, Herbert Baumgartner, Hermann Berger und Sascha Grandl

Schriftführerin: Brigitte Linauer, VB

Entschuldigt abwesend: Martin Fuchsbauer, Alexander Sterkl, Dominic Walter, Anita Stieger

Punkt 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2. Genehmigung des letzten Protokolls

Der Bürgermeister erklärt, dass das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 23.4.2024 allen Gemeinderatsmitgliedern übersandt wurde, weshalb auf eine Verlesung verzichtet wird.

Es gibt zwei schriftliche Einwände von GGR Martin Fuchsbauer und GR Herbert Baumgartner.

Am 4.7.2022 wurde die Führung des Sitzungsprotokolls nach § 53 GO beschlossen, wesentliche Wortmeldungen sind im Zuge der Sitzung entsprechend zu formulieren und auf ausdrücklichen Wunsch in das Protokoll aufzunehmen.

Beschluss: Der Gemeinderat bestätigt die vorliegende Protokollausführung mit 3 Gegenstimmen der SPÖ.

Punkt 3. Auftragsvergaben

Bürgermeister Rudi Schütz: Für unser Gesundheits- und Wohnhaus im Ortskern ist das Baubewilligungsverfahren abgeschlossen, ergänzend ist der Servitutsvertrag mit der Alpenland anzupassen. Folgende Fachplaner sind zu beauftragen:

GGR Franz Schütz: Für die statisch konstruktive Bearbeitung des Objektes wurden folgende Angebote abgegeben:

- Firma Zehetgruber + Laister Ziviltechniker GmbH Zwettl – Honorarangebot € 19.000,- netto
- Ferro & Partner Ziviltechniker GesmbH – Leistungen Vorstatik, Ausführungsstatik, Schalungs- und Bewehrungspläne, Abnahmen – Pauschalangebot € 49.364,- netto
- DI Reinhard Schneider, € 18.500,- netto
- Statik ZT Raffelsberger & Koch Ziviltechniker GmbH aus Wels, € 19.000,- netto

Auf Grundlage des Vergabevorschlages von Architekt Luger & Maul beantragt GGR Franz Schütz die Firma ZT Raffelsberger & Koch mit der statisch konstruktiven Bearbeitung wie angeführt zu beauftragen:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Statik ZT Raffelsberger & Koch Ziviltechniker GmbH zum Preis von € 19.000,- netto.

GGR Franz Schütz:

Planungsleistungen für Heizungs-, Sanitär-, Klima und Lüftungstechnik, Elektrotechnik und Objektüberwachung:

- MC-Plan Ingenieur und Sachverständigenbüro – € 85.707,- netto
- Energie Technik Ing. Mario Malli Planungs GmbH – € 53.323,37 netto

GGR Franz Schütz beantragt die Firma Energie Technik Ing. Mario Malli Planungs GmbH zum Preis von € 53.323,37 netto zu beauftragen:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Energie Technik Ing. Mario Malli Planungs GmbH.

Bürgermeister Rudi Schütz: Das Land NÖ hat ab Herbst 2024 eine 5. Gruppe für unseren NÖ Landeskindergarten genehmigt. Dank der Zustimmung durch die Pfarre Prinzersdorf wird diese Gruppe im Pfarrheim untergebracht. Die Nähe zum Haupthaus wurde von der Kindergartenleitung sehr positiv beurteilt.

Die Firma Plank hat für beim letzten Kindertgartenausbau die Einrichtung geliefert. Das Mobiliar der 5. Gruppe soll gleichwertig ergänzt werden, dazu liegt ein Angebot in der Höhe von € 14.958,- brutto vor. Zusätzliche Kindertgartenausstattung wird lt. Aussage der Kindergartenleitung mit einem Kostenrahmen von € 12.000,- brutto benötigt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Auftragssumme mit einem Gesamtkostenrahmen von € 26.958,- brutto zu beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe wie angeführt.

Punkt 4. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Rudi Schütz: Die Firma Hofbauer + Partner Nahwärmebetreiber hat jetzt um die Errichtung einer Nahwärmanlage auf dem Grundstück Nr. 501/7 ange-sucht. Der Gemeinderatsbeschluss vom 12.6.2023 betreffend Widmungsanpassung von Glf auf Bauland-Sondergebiet wird vom Büro Schedlmayer zur Auflage vorberei-tet. Der Gemeinderatsbeschluss vom 14.11.2018 enthält für die Grundstücke 407 und 409/1 Beethovenstraße die Abänderung des Bebauungsplanes von offen auf offen und gekuppelt. Dieser wird mit aufgelegt, ebenso die bereits beschlossene An-passung von offen auf offen und gekuppelt in der Weinheberstraße.

Mit dem Heizwerkbetreiber wird ein Vertrag vorbereitet.

GR Christoph Zanghellini: Der Beschluss betreffend Rückführung Aufschließungs-kosten Familie Fischer/Kranzler Weinbergsiedlung ist zu prüfen, da jetzt die Bebau-ung ausgeführt wird.

Punkt 5. Kindergarten

Bürgermeister Rudi Schütz: Die alte Benützungsvereinbarung zwischen Pfarre und Gemeinde aus 2010 wird von der Diözese angepasst. Ein Mietbetrag in der Höhe von € 500,- und € 100,- Betriebskosten für Heizung und Strom wurde von der Pfarre vorgeschlagen.

Vize-Bürgermeisterin Andrea Strobl: Die 5. Kindergartengruppe wird eine Kleinkind-gruppe. Für die Betreuung der Kleinkinder sind zwei Betreuerinnen durch die Ge-meinde zu beschäftigen.

Bürgermeister Rudi Schütz: Zum Architektenwettbewerb für die Erweiterung des Kin-dergartens am Standort wurden 8 Büros eingeladen, 7 Projekte wurden abgegeben, die Fachjury hat sich einstimmig für das Projekt sps-architekten zt gmbh aus Thalgau als Siegerprojekt entschieden. Beauftragung im Herbst.

Punkt 6. Allfälliges

Bürgermeister Rudi Schütz: Die Marktgemeinde Prinzersdorf hat bereits 2018 die Erweiterung Park & Ride Anlage beantragt. Die große Erweiterung ist kurzfristig nicht in Aussicht gestellt. Die bestehende Anlage Richtung Stöber/Eißmeister zu vergrößern wird mit der ÖBB geprüft und abgeklärt.

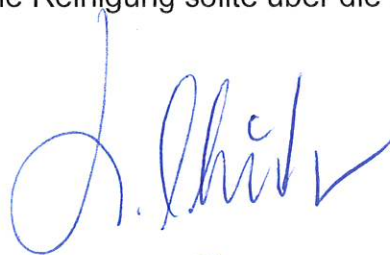
Die Bürger können auf Anfrage das Flusshaus nützen. Für eine Veranstaltung ist fol-gender Mietbeitrag zu bezahlen:

- Küche, Foyer, Besprechungsraum, Toiletten € 200,-
- mit dem kleinen Vereinssaal € 300,-
- mit dem gesamten Saal € 500,-

Umsatzsteuer ist auszuweisen. Die vorhandenen Sessel, Tische und Kücheneinrich-tung darf verwendet werden.

Es erfolgt eine Übergabe und Übernahme, die Reinigung sollte über die Firma
Clarence erfolgen oder gleichwertig.

verfasst und unterfertigt am:
28.6.2024

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'J. Hill' with a checkmark at the end.A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Linnea Sten'.